BMW GROUP THE NEXT 100 YEARS

Unternehmenskommunikation

Presse-Information
12. April 2016

Sperrfrist 9:00 Uhr MESZ

BMW Group erzielt besten Monatsabsatz aller Zeiten

Marke BMW liefert erstmals über 200.000 Fahrzeuge
MINI erzielt besten Monatsabsatz der Geschichte
BMW Group steigert Absatz um 3,5% auf 240.659 Einheiten
Absatz seit Jahresbeginn steigt um 5,9% auf 557.605 Einheiten
Absatzplus in Europa im ersten Quartal 9,5%, in Asien 10,0%
BMW Motorrad erzielt neuen Monats-Absatzrekord

München. Im März 2016 hat die BMW Group mehr Fahrzeuge abgesetzt als in jedem anderen Monat ihrer 100-jährigen Unternehmensgeschichte zuvor. Insgesamt wurden 240.659 BMW, MINI und Rolls-Royce Fahrzeuge an Kunden in der ganzen Welt ausgeliefert. Das entspricht einem Plus von 3,5% gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres. Der Gesamtabsatz im ersten Quartal des Jahres legte um 5,9% auf 557.605 Fahrzeuge zu.

„Im März 2016 haben wir den besten Monatsabsatz aller Zeiten erzielt. Ich freue mich, dass wir mit unserer innovativen Produktpalette kontinuierliches, nachhaltiges und profitables Wachstum erwirtschaften“, sagte Dr. Ian Robertson, Mitglied des Vorstands der BMW AG, zuständig für Vertrieb und Marketing BMW. „Weltweit betrachtet bin ich zuversichtlich, dass sich dieser positive Trend auch im weiteren Jahresverlauf fortsetzen wird“, so Robertson weiter.

Erstmals überhaupt in der Unternehmensgeschichte übertraf der Absatz von **BMW** in einem einzelnen Monat die Marke von 200.000 Fahrzeugen. Insgesamt 201.352 BMW Automobile wurden im März an Kunden ausgehändigt, was einer Zunahme von 2,9% gegenüber den ebenfalls sehr hohen Verkaufszahlen vom März des Vorjahres entspricht. Mit 478.743 ausgelieferten Fahrzeugen (+6,0%) erreichte die Marke auch für das erste Quartal einen neuen Verkaufsrekord. Das Absatzwachstum verteilt sich dabei über die komplette Modellpalette der Marke. So stieg in den ersten drei Monaten des Jahres der Absatz der BMW 2er Reihe im Vergleich zum Vorjahr um 56,3% und erreichte 43.657 Einheiten. Der Absatz des BMW X1 kletterte im ersten Quartal gegenüber dem Vorjahr um 67,7% auf 51.002 Fahrzeuge. Der BMW X3 erreichte ein Absatzplus von 27,2% auf 38.719 Einheiten, und beim BMW X6 betrug die Zunahme 15,1% (11.043 Einheiten). Das Flaggschiff-

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 Munich

Telefon
+49 89 382 72200

Internet:
www.bmwgroup.com

Modell des Unternehmens, der BMW 7er, wurde in den ersten drei Monaten des Jahres 2016 an 10.588 Kunden übergeben, 20,3% mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.
Seit Jahresbeginn wurden weltweit 5.128 BMW i Fahrzeuge mit Elektroantrieb an Kunden ausgeliefert, 2.255 davon im März.

MINI erzielte im März 2016 einen höheren Monats-Absatz als jemals zuvor in seiner Markengeschichte. Weltweit gingen 39.061 Einheiten an die Kunden, was einer Zunahme von 6,6% im Vergleich zum Vorjahr entspricht. 78.311 abgesetzte Fahrzeuge im ersten Quartal 2016 (+5,4%) bedeuten ebenfalls einen neuen Rekord. „Kunden in der ganzen Welt nehmen die attraktiven neuen Modelle innerhalb unserer Produktpalette bestens an, wie unsere Rekordabsätze beweisen“, sagte Peter Schwarzenbauer, Mitglied des Vorstands der BMW AG, zuständig für MINI, BMW Motorrad und Rolls-Royce. „Besonders der vor kurzem neu eingeführte MINI Clubman, von dem in diesem Jahr bereits mehr als 12.000 Fahrzeuge verkauft wurden, begeistert neue Kunden“, so Schwarzenbauer weiter.

Nachdem **Rolls-Royce Motor Cars** 2015 das zweitbeste Absatzergebnis in seiner 112-jährigen Geschichte erzielt hat, konzentrierte sich das Unternehmen im ersten Quartal 2016 auf umfassende Vorbereitungen für den Produktionsanlauf des neuen Rolls-Royce Dawn Cabriolets. Die Anzahl der Vorbestellungen setzt bereits eine neue Bestmarke. Die ersten Dawn werden im zweiten Quartal an Kunden ausgeliefert. In den ersten drei Monaten des Jahres lieferte Rolls-Royce Motor Cars 551 Fahrzeuge an Kunden aus, dies entspricht einem Rückgang von 29,4% gegenüber dem Vergleichszeitraum des vergangenen Jahres. Die hohe Nachfrage nach Dawn Modellen erforderte eine umfassende Umstrukturierung der Produktionsmittel im Werk Goodwood – mit signifikanten Auswirkungen auf die Produktionskapazitäten im ersten Quartal. Rolls-Royce strebt auch in Zukunft ein langfristiges und nachhaltiges Wachstum an.

In **Europa** setzte sich der positive Absatztrend für BMW und MINI fort. In den ersten drei Monaten wurden 256.973 Einheiten abgesetzt, 9,5% mehr als im ersten Quartal des Vorjahres. Viele Märkte in der Region verzeichneten Absatzwachstum. In einigen Ländern fielen die Zuwächse zweistellig aus, darunter Großbritannien (+10,6% / 59.121), Frankreich (+10,7% / 20.811) und Spanien (+22,7% / 13.839).

In **Asien** legten die Auslieferungen von BMW und MINI Fahrzeugen im ersten Quartal gegenüber dem Vorjahr um 10,0% auf 182.982 Einheiten zu. Auf dem chinesischen Festland stieg der Absatz um 10,5% (127.105), in Südkorea um 15,0% (14.465), und in Japan kletterte die Zahl der Auslieferungen um 8,9% auf 18.668 Einheiten.

In **Amerika** ging die Zahl der BMW und MINI Auslieferungen seit Jahresbeginn um 8,6% auf 100.081 Einheiten zurück. In den USA belief sich der Absatz in diesem Zeitraum auf 81.452 Fahrzeuge (-10,8%), während die Auslieferungen in Kanada um 10,9% auf 8.751 Einheiten zunahmen.

Auch **BMW Motorrad** erzielte im März seinen höchsten Monatsabsatz aller Zeiten. Die Zahl der Auslieferungen stieg um 3,5% auf 16.465 Einheiten. Weltweit wurden seit Jahresbeginn 33.788 (+7,7%) BMW Motorräder und Maxi-Scooter an Kunden übergeben.

BMW Group Absatz im/per März 2016 auf einen Blick

	März 2016	Vergleich zum Vorjahr	Per März 2016	Vergleich zum Vorjahr
BMW Group Automobile	240.659	+3,5%	557.605	+5,9%
BMW	201.352	+2,9%	478.743	+6,0%
MINI	39.061	+6,6%	78.311	+5,4%
Rolls-Royce	246	-25,0%	551	-29,4%
BMW Motorrad	16.465	+3,5%	33.788	+7,7%

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Unternehmenskommunikation

Emma Begley, Wirtschafts- und Finanzkommunikation, emma.begley@bmwgroup.com
Telefon: +49 89 382-72200, Fax +49 89 382-24418

Nikolai Glies, Leiter Wirtschafts- und Finanzkommunikation, nikolai.glies@bmwgroup.com
Telefon: +49 89 382-24544, Fax: +49 89 382-24418

Internet: www.press.bmw.de
E-Mail: presse@bmw.de

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2015 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,247 Millionen Automobilen und rund 137.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 9,22 Mrd. €, der Umsatz auf 92,18 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2015 beschäftigte das Unternehmen weltweit 122.244 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com
Facebook: http://www.facebook.com/BMWGroup
Twitter: http://twitter.com/BMWGroup
YouTube: http://www.youtube.com/BMWGroupview
Google+: http://googleplus.bmwgroup.com